

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 6 (1880)
Heft: 42

Artikel: Herbstsonntägliches
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-424937>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

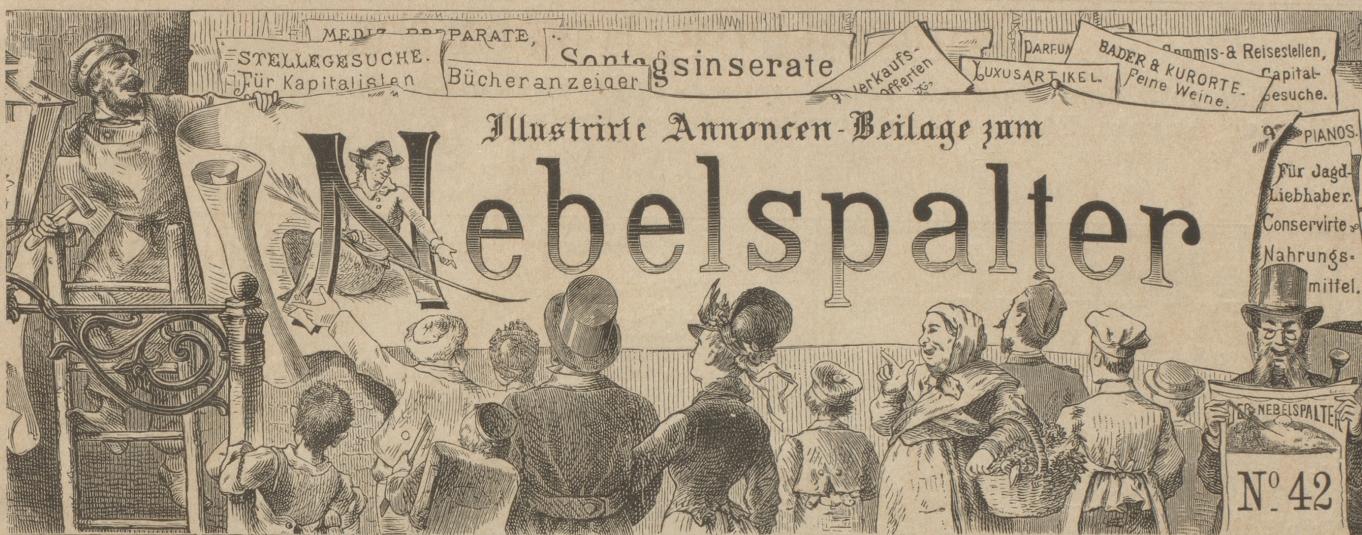
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Inserate im „*Nebelspalter*“ sind bei der grossen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inseratanträge sind einzenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Seite 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

für ein Baumwollspinnerei-Bureau wird ein mit Buchhaltung und Korrespondenz durchaus vertrauter Mann und selbstständiger Arbeiter als

Commis

ge sucht. Ohne Prima-Referenzen ist jede Anmeldung unnötig.
Offer unter Chiffre O 5342 Z. am sie Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich. [5342]

Stelle-Gesuch.

Gin tüchtiger, thätiger Mann, Zürcher, 35 Jahre alt, verheirathet, der deutschen, französischen und englischen Korrespondenz, auch der doppelten Buchhaltung mächtig, und welcher legte 11 Jahre in einem grösseren Werke in England als Korrespondent ic. thätig war, jucht dauerndes Engagement. Beste Empfehlungen. Gel. Anträge unter A B 5371 an Orell Füssli & Co. in Zürich. [5371]

Ein in der Wollen- & Baumwoll- garn-Branche

gewandter, jüngster Mann, verheirathet, welcher seit 10 Jahren in einem grösseren Engros-Geschäft der Zentral-Schweiz thätig war, wünscht, belonnerer Familienverhältnisse halber, seine jetzige Stellung gegen eine abenteuer zu vertauschen, event. Berstellungen zu übernehmen. Referenzen belieben sich unter Chiffre X O 5309 an die Annoncen-Expedition Orell Füssli & Co. in Zürich zu wenden. [5309]

Stelle-Gesuch.

Ein junger Chemiker, am Polytechnikum und Universität gebildet, sucht eine entsprechende Anstellung als Assistent bei einem Professor oder in einer Fabrik.
Gel. Offer unter Chiffre C G 5365 an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich. [5365]

Zu kaufen gesucht:

Zu der Nähe der Stadt ein Wohngebäude mit Bauplatz für eine Geschäftsstätigkeit.

Offer unter O 3757 Z nimmt entgegen die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich.

25 höchst pikante

Photographien von vorzüglicher Ausführung
3 Mark versendet

A. Wendland in Berlin S. O.
Königlicherstrasse 55 B. [744]

Zwiebel,

per 50 Kilo Mark 5 ab hier, liefert
Max Meyer, Oberlustadt
(Rheinpfalz). [738]

Bouchons

jeder Grösse und Qualität
liest billigest
die mechanische Korkenfabrik
von [738]
C. Alpsteg in Dürrenäsch bei Aarau. [715]

Der Pariser Kleider-Bazar

bietet durch seine staunenswerth billigen Preise bei streng reeller Bedienung Jedermann grosse Vortheile.

PREIS-COURANT:

Winterüberzieher von Fr. 18. — an.	Hose, solid und sauber gearbeitet Fr. 7. —
Completer Anzug Fr. 20. — (Weston, Hose, Weste.)	Elegante Hose Fr. 15. — (Prachtvolle Waare).
Eleganter Anzug Fr. 35. — (Rock, Hose, Weste.)	Weste, (ein- und zweireihig) Fr. 3. 50.
Feiner, schwarzer Tuchanzug Fr. 45. —	Joppe in Filz und Double etc. Fr. 9. —
Weston, sauber gearbeitet Fr. 9. —	Schlafrocke, solide Waare Fr. 18. —

Herbst-Ueberzieher, nur gute Waare von Fr. 18. — an.
Knabenanzüge, vom Kleinsten bis zum Grössten, von dem Einfachsten bis zum Feinsten von Fr. 6. — an.

Herrenhüte, zu Fr. 3. 50, 4. 50, 6, der feinste Fr. 8. 50.

Hemden, farbig und weiss, von Fr. 2. 75. an.

Hemden in feiner Elsässer Cretonne, eleganter, gut sitzender Schnitt, Fr. 5. 50.

Hemden mit Kragen und Manschetten, rein leinem Brusteinsatz u. Kragen, sehr fein gearbeitet à Fr. 8. —.

Regenschirme für Herren und Damen von Fr. 2. 75 an.

Cravatten für Herren von 10 Cts. an.

Bestellungen nach Mass werden in kürzester Zeit elegant und prompt ausgeführt. [745]

Pariser Kleider-Bazar

Rennweg 21. Rennweg 21.

Sonntags ist das Geschäft von 10 Uhr an geöffnet. ☺

Café-Restaurant Rössli, Schiffände,

ZÜRICH [741]

Walliser Sauser im Stadium.

Schweinsrippli mit Sauerkraut, Hasenpfesser,

Frankfurter mit Meerrettig,

jeden Dienstag und Freitag Erbsuppe.

empfiehlt bestens C. Siegfried zum Rössli, Zürich.

Flobertpatronen,

schweizerische, bis jetzt das Beste in diesem Artikel, selbst die englischen sind übertrffen. Zu haben bei

K. Schefer, Büchsenmacher,
Oetenbachstrasse 13, Zürich.

Hast du gehört.

Hast du gehört das alte Lied:
Vom Ochs, der den Karren zieht,
Den Berg hinan geduldig sein
Durch Hagedorn und Felsgestein?
Er schweift hinauf, die Münster meit,
Die Peitsche knallt, der Treiber schreit,
Und unser Ochs fügt sich drein.

Nun aber hör' ein ander Lied,
Denn unser Ochs, er wurde müd;
Es packt ihn des Achilles Zorn,
Er sentt den Raken, hebt das Horn,
Der Treiber schreit, — der Schrei verhallt —
Und fliegt mit Zauberallgewalt
Mit Peitsch' und Karren — in den Dorn.

Herbstsonntägliches.

A.: „Da ist ja Alles überfüllt in dieser Wirthschaft?“

B.: „Ja, es herrscht hier eine wahre Banknoth.“

A.: „Die wo chönne size, hei's Monopol, die aber, wo müsse stoh und zuelnge, hei' d' Noth.“

Selbstverständlich.

Richter: „Aber zwei sötig Manne, so go en Scandal verführe — —!“

Numpelhans: „Verzeiht Herr Polizeivichter, das ist ganz natürlich zugange: Mi Freund Streckner hat mi eing'lade und do hei mer jo enander müsse treffe.“

Zweidentige Wahrheit.

Ein sehr angetrunkener Bürger, der vom Markt heimkommend noch in der Wirtschaft seines Wohnortes einlieferte, nahm zum Gaudium der anwesenden Gäste mit folgenden Worten Abschied:

„So, jetzt will i z'völlem (vollends) hei!“

Holz cementbedachung

übernimmt unter Garantie solider Ausführung und verkauft zu billigsten Preisen Holz cement und Papier zu dieser Bedachung

[668]

J. TRABER in Chur.

☺ Agenten werden gesucht.